

# Tutorium: Diskrete Mathematik

Vorbereitung der Klausur am 09.02.2023  
(Teil 2)

2. Februar 2023

# Steven Köhler

mathe@stevenkoehler.de

mathe.stevenkoehler.de

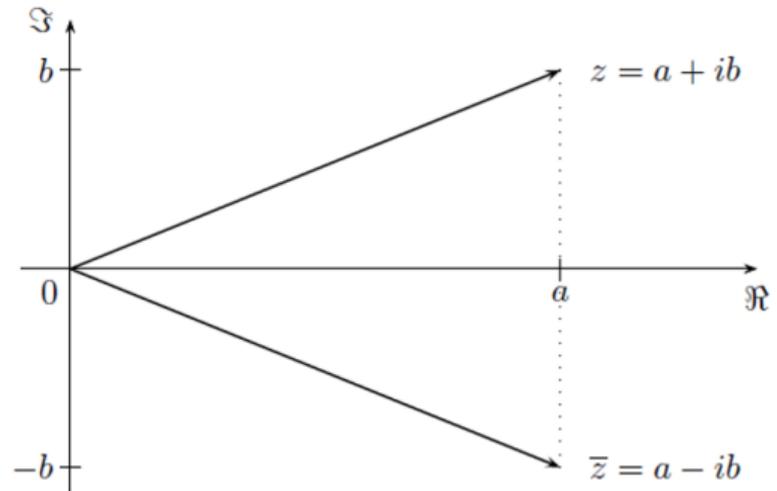
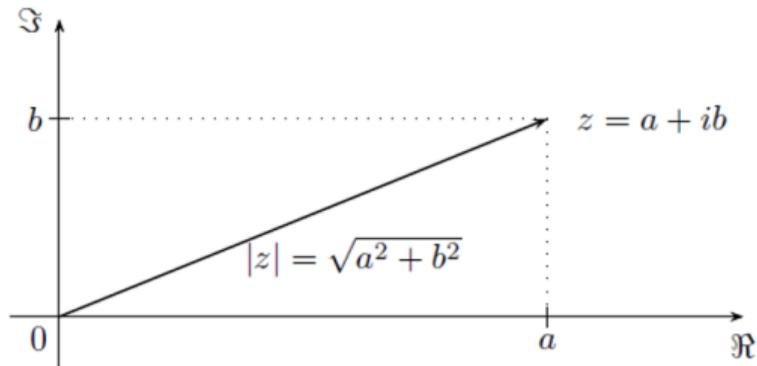
# Komplexe Zahlen

# Komplexe Zahlen I

Es sei  $z = a + ib \in \mathbb{C}$ . Dann heißt

- ▶  $a$  *Realteil* von  $z$  (Bezeichnung:  $a = \operatorname{Re} z$  oder  $a = \Re z$ );
- ▶  $b$  *Imaginärteil* von  $z$  (Bezeichnung:  $b = \operatorname{Im} z$  oder  $b = \Im z$ );
- ▶  $|z| = \sqrt{a^2 + b^2}$  *absoluter Betrag* von  $z$ ;
- ▶  $\bar{z} = a - ib$  *konjugiert komplexe Zahl* zu  $z$ .

## Komplexe Zahlen II

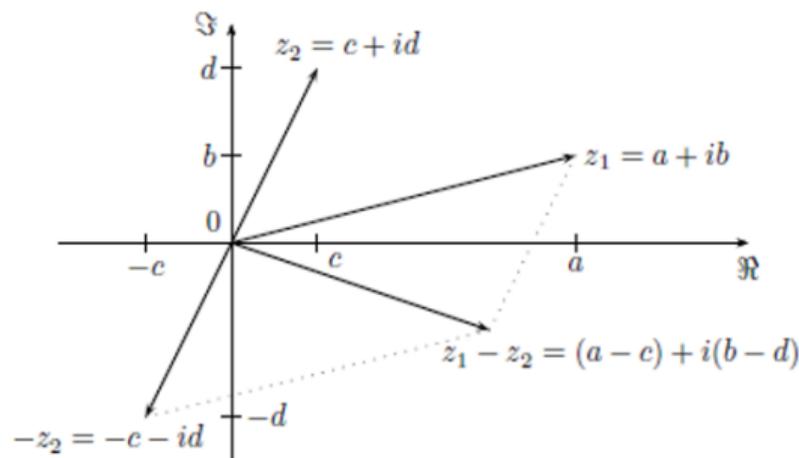
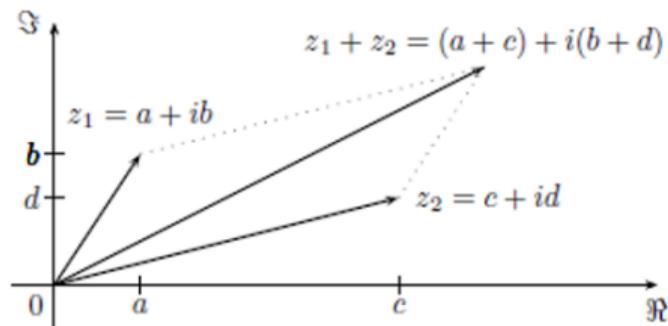


## Rechnen mit komplexen Zahlen I

Addition & Subtraktion

Es seien  $z_1 = a_1 + ib_1$  und  $z_2 = a_2 + ib_2$ . Dann ist

$$z_1 \pm z_2 = (a_1 \pm a_2) + i(b_1 \pm b_2)$$



# Rechnen mit komplexen Zahlen II

## Multiplikation, Division & Potenzieren

Es seien  $z = a + ib$ ,  $z_1 = a_1 + ib_1$  und  $z_2 = a_2 + ib_2$ . Dann ist

$$z_1 \cdot z_2 = (a_1 a_2 - b_1 b_2) + i(a_1 b_2 + a_2 b_1)$$

$$\frac{z_1}{z_2} = \left( \frac{a_1 a_2 + b_1 b_2}{a_2^2 + b_2^2} \right) + i \left( \frac{a_2 b_1 - a_1 b_2}{a_2^2 + b_2^2} \right)$$

$$z^n = (a + ib)^n = \sum_{k=0}^n \binom{n}{k} a^k (ib)^{n-k}$$

# Rechnen mit komplexen Zahlen III

## Aufgabe 1

Es seien  $z_1 = 6 + i$  und  $z_2 = 2 - 3i$  zwei komplexe Zahlen. Berechne  $z_1 + z_2$ ,  $z_1 - z_2$ ,  $z_1 \cdot z_2$  sowie  $\frac{z_1}{z_2}$ . Gib die Ergebnisse jeweils in der Form  $z = a + ib$  an.

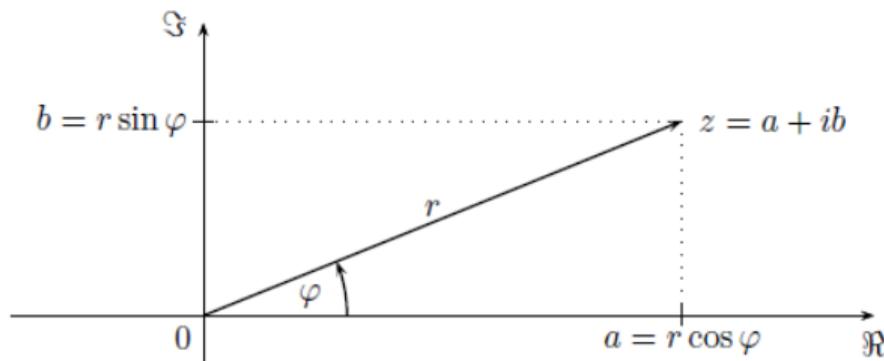
# Polarkoordinatendarstellung I

Komplexe Zahlen können alternativ auch mit Hilfe der folgenden *Polarkoordinatendarstellung* angegeben werden:

$$z = r \cdot (\cos(\varphi) + i \sin(\varphi)).$$

Die Bezeichnungen sind bei dieser Darstellung wie folgt:

- ▶  $r$ : *Betrag* von  $z$ ;
- ▶  $\varphi$ : *Argument* von  $z$ .



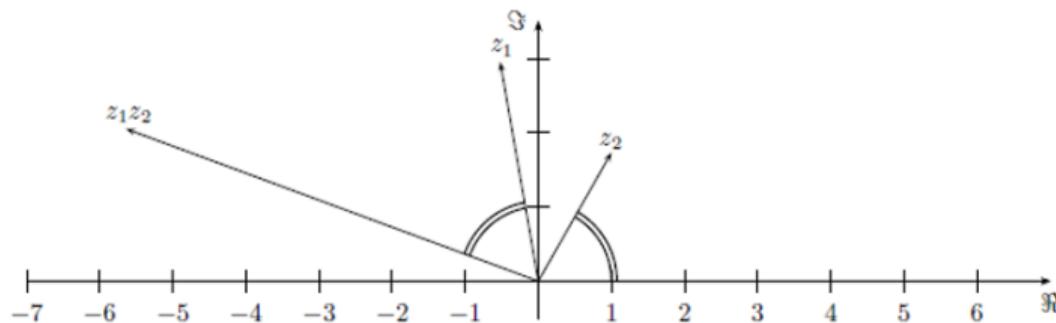
## Polarkoordinatendarstellung II

Es seien  $z = r(\cos \varphi + i \sin \varphi)$ ,  $z_1 = r_1(\cos \varphi_1 + i \sin \varphi_1)$  und  $z_2 = r_2(\cos \varphi_2 + i \sin \varphi_2)$ .  
Dann gilt:

$$z_1 z_2 = r_1 r_2 \left( \cos (\varphi_1 + \varphi_2) + i \sin (\varphi_1 + \varphi_2) \right);$$

$$\frac{z_1}{z_2} = \frac{r_1}{r_2} \left( \cos (\varphi_1 - \varphi_2) + i \sin (\varphi_1 - \varphi_2) \right)$$

$$z^n = r^n \left( \cos (n \cdot \varphi) + i \sin (n \cdot \varphi) \right).$$



# Polarkoordinatendarstellung III

## Aufgabe 2

Gegeben seien zwei komplexe Zahlen  $z_1$  und  $z_2$  in Polarkoordinatendarstellung:

$$z_1 = r_1 \cdot \left( \cos(\varphi_1) + i \cdot \sin(\varphi_1) \right)$$

$$z_2 = r_2 \cdot \left( \cos(\varphi_2) + i \cdot \sin(\varphi_2) \right).$$

Zeige, dass für das Produkt der beiden Zahlen  $z_1$  und  $z_2$  die folgende Aussage gilt:

$$z_1 \cdot z_2 = r_1 \cdot r_2 \cdot \left( \cos(\varphi_1 + \varphi_2) + i \cdot \sin(\varphi_1 + \varphi_2) \right).$$

# Umrechnung der Darstellungsformen I

Zu einer gegebenen komplexen Zahl  $z \in \mathbb{C}$  mit  $z = a + ib$  ist die Polarkoordinatendarstellung

$$z = r \cdot \left( \cos(\varphi) + i \sin(\varphi) \right),$$

wobei sich  $r$  und  $\varphi$  wie folgt berechnen lassen:

$$r = \sqrt{a^2 + b^2}$$

$$\varphi = \begin{cases} \arccos\left(\frac{a}{r}\right) & , \text{ für } b \geq 0 \\ 2\pi - \arccos\left(\frac{a}{r}\right) & , \text{ für } b < 0 \end{cases}$$

# Umrechnung der Darstellungsformen II

## Aufgabe 3

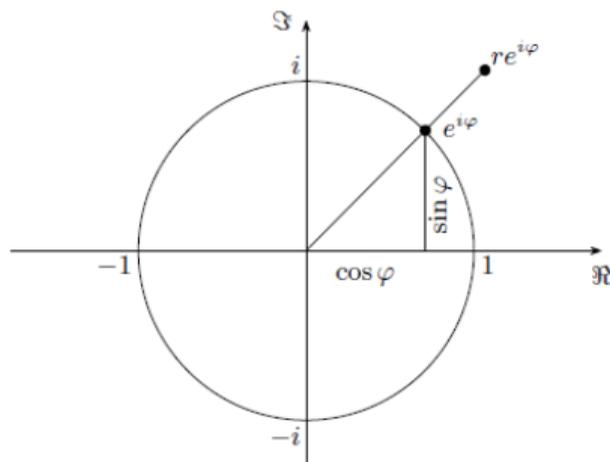
Gegeben seien die beiden komplexen Zahlen  $z_1 = 3 - 3i$  und  $z_2 = 5 \left( \cos \left( \frac{\pi}{8} \right) + i \sin \left( \frac{\pi}{8} \right) \right)$ .

- Bestimme Betrag und Argument von  $z = z_1^3 \cdot z_2$ .
- Es sei  $z = z_1 - z_2$ . Gib  $\bar{z}$  in der Form  $a + ib$  an.

# Die komplexe Exponentialfunktion

Eine weitere Möglichkeit zur Darstellung komplexer Zahlen ergibt sich durch die Verwendung der komplexen Exponentialfunktion:

$$r \cdot e^{i\varphi} = r \cdot (\cos(\varphi) + i \sin(\varphi))$$



# Polarkoordinatendarstellung III

## Aufgabe 4

Beweise den Satz von de Moivre für alle  $n \in \mathbb{Z}$  mit  $n \geq 0$ . Dieser besagt, dass für alle  $z \in \mathbb{C}$  mit  $r, \varphi \in \mathbb{R}$  und  $n \in \mathbb{Z}$  stets

$$z^n = r^n \cdot (\cos(n\varphi) + i \sin(n\varphi))$$

gilt.

# Aufgaben zur Wiederholung

# Vollständige Induktion I

## Aufgabe 5

Zeige mithilfe einer vollständigen Induktion, dass die folgende Aussage für alle  $n \geq 4$  gilt:

$$n! > 2^n.$$

# Vollständige Induktion II

## Aufgabe 6

Zeige mithilfe einer vollständigen Induktion, dass die folgende Aussage für alle  $n \in \mathbb{N}$  mit  $n \geq 3$  gilt:

$$n \cdot \sqrt{n} > n + \sqrt{n}.$$

# Vollständige Induktion III

## Aufgabe 7

Zeige mithilfe einer vollständigen Induktion, dass die folgende Aussage für alle  $n \in \mathbb{N}$  gilt:

$$\sum_{k=0}^n \binom{n}{k} = 2^n$$

# Abbildungen I

## Aufgabe 8

Entscheide, ob die folgende Abbildung injektiv ist. Begründe deine Aussage!

$$\begin{aligned}\mathbb{Z} \times \mathbb{Z} &\rightarrow \mathbb{Z} \times \mathbb{Z} \\ f(n, m) &= (n + 2m, 2n - m)\end{aligned}$$

## Abbildungen II

## Aufgabe 9

Entscheide, ob die folgende Abbildung surjektiv ist. Begründe deine Aussage!

$$\begin{aligned}\mathbb{Z} \times \mathbb{Z} &\rightarrow \mathbb{Z} \times \mathbb{Z} \\ f(n, m) &= (n + 2m, m + 7)\end{aligned}$$

## Abbildungen III

## Aufgabe 10

Entscheide, ob die folgende Abbildung surjektiv ist. Begründe deine Aussage!

$$\mathbb{Z} \times \mathbb{Z} \rightarrow \mathbb{Z} \times \mathbb{Z}$$
$$f(n, m) = (2n + m, m + 7)$$

# Abbildungen IV

## Aufgabe 11

Es seien  $A$  und  $B$  (endliche) Mengen und  $g : A \rightarrow B$  eine Abbildung. Zeige, dass  $g$  genau dann surjektiv ist, wenn für alle  $C \subseteq B$  die Gleichung  $g(g^{-1}(C)) = C$  gilt.

# Abbildungen V

## Aufgabe 12

Es seien  $A$  und  $B$  (endliche) Mengen und  $f : A \rightarrow B$  eine Abbildung. Zeige, dass  $f$  genau dann injektiv ist, wenn für alle  $C \subseteq A$  die Gleichung  $|C| = |f(C)|$  gilt.

## RSA I

Zum Erzeugen des öffentlichen und des privaten Schlüssels werden die folgenden Schritte ausgeführt:

1. Auswahl von zwei verschiedenen Primzahlen  $p$  und  $q$ .
2. Bestimmen des RSA-Moduls  $N = p \cdot q$ .
3. Berechnen des Werts  $\varphi(N) = (p - 1) \cdot (q - 1)$ .
4. Auswahl einer zu  $\varphi(N)$  teilerfremden Zahl  $e$  mit  $1 < e < \varphi(N)$ .
5. Berechnen des Werts  $d$  mit  $1 < d < \varphi(N)$ , so dass gilt:

$$e \cdot d \equiv 1 \pmod{\varphi(N)}.$$

Man erhält den *öffentlichen Schlüssel*  $(e, N)$  sowie den *privaten Schlüssel*  $(d, N)$ .

## RSA II

Beim *Verschlüsseln* einer Nachricht  $m$  (mit  $1 \leq m < N$ ) kann die verschlüsselte Nachricht  $c$  (mit  $1 \leq c < N$ ) wie folgt berechnet werden:

$$m^e \equiv c \pmod{N}.$$

Beim *Entschlüsseln* einer verschlüsselten Nachricht  $c$  kann die ursprüngliche Nachricht  $m$  wie folgt berechnet werden:

$$c^d \equiv m \pmod{N}.$$

## RSA III

## Aufgabe 13

Gegeben sei die folgende verschlüsselte Nachricht  $c = 12$  und der zugehörige öffentliche RSA-Schlüssel  $(37, 143)$ . Berechne die unverschlüsselte Nachricht  $m$ .

## RSA IV

## Aufgabe 14

Seien  $(e, N)$  und  $(d, N)$  ein öffentlicher und der dazugehörige private RSA-Schlüssel. Zeige, dass es sich bei  $m' \equiv c^d \pmod{N}$  tatsächlich um die unverschlüsselte Nachricht  $m$  handelt, wenn für die verschlüsselte Nachricht  $c \equiv m^e \pmod{N}$  gilt.

## Kombinatorik I

Für das Ziehen von  $k$  Elementen aus einer  $n$ -elementigen Menge gelten die folgenden Formeln:

	mit Reihenfolge	ohne Reihenfolge
mit Zurücklegen	$n^k$	$\binom{k+n-1}{k}$
ohne Zurücklegen	$n^{\underline{k}}$	$\binom{n}{k}$

## Kombinatorik II

## Aufgabe 15

- Bestimme die Anzahl der Permutationen  $\pi \in S_5$ , für die  $\pi(2) < \pi(3)$  gilt.
- Bestimme die Anzahl der surjektiven Abbildungen  $A \rightarrow B$  mit  $|A| = |B| = 42$ .
- Bestimme den Koeffizienten von  $x^2y^3$  in  $(x + y)^5$ .
- Bestimme den Koeffizienten von  $x^2y^3z^5$  in  $(x + y + z)^{10}$ .
- Bestimme die Anzahl der Möglichkeiten, 12 (nicht unterscheidbare) Bonbons derart auf 7 Kinder zu verteilen, sodass jedes Kind mindestens ein Bonbon bekommt.